

Hirntumore: Bessere Überlebenszeit durch Temozolomid	57
Krebstherapie: Imatinib für Patienten mit Stromatumoren	58
Dickdarmkrebs: Chemoprävention mit ASS?	58
Obstipation als Arzneimittelnebenwirkung: Unter Opioidtherapie sind Laxanzien unverzichtbar	59

→ **Pharmakologie** **62**

S. Menzel, G. Geißlinger
Buprenorphin – Neue Erkenntnisse
über ein besonderes Opioid

→ **Fortbildung** **70**

P. Jungmayr
Wechseljahre
(Bericht von den 4. Bregener Grenzgesprächen)

→ **Praxis** **81**

T. Müller-Bohn
Fehlhandlungen von Arzneimitteln
(Serie Arzneimittelsicherheit im Apothekenalltag, 7. Teil)

→ **Berichte** **85**

Lesmüller-Vorlesung: Unterversorgung mit Arzneimitteln	85
Universität Frankfurt: Hohe Auszeichnung für Prof. Schubert-Zsilavecz	86
Technologie: Gefäß-Targeting mit Proteinanopartikeln	87
Freie Universität Berlin: PJ und Berufsstart	88

→ **DAZ wissenswert** **90**

Tierschutz: Der Streit um den Walfang	90
Enziangewächse: Kreuz-Enzian und Blauer Tarant	93

→ **Briefe** **95**

→ **BVA-Info** **97**

Arbeitsmarkt Apotheke:
Apothekenmitarbeiter wandern ab

→ **Pharma und Partner** **113**

→ **Pharmazeutisches Recht** **117**

Homöopathisches Arzneibuch	121
Zulassungsverlängerung nach § 105 AMG	122
Zulassung von Arzneimitteln	122
Berlin: Freiwilliges Fortbildungszertifikat	122
Berlin: Weiterbildung von Kammerangehörigen	125
Saarland: Heilberufekammergesetz	125

→ **Fachliteratur** **131**

→ **Was · Wann · Wo** **132**

Termine und Ankündigungen	132
Tagungen 2003	141

→ **Personen** **143**

→ **Apotheken** **145**

→ **Rückrufformulare** **151**

→ **Impressum** **154**

Titelfoto: Sucker, Berlin
Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen
DAZ-Beilage: PKA aktuell

Apotheken weiterhin stark belastet

Obgleich zum beabsichtigten Scheitern der Koalitionsverträge im Gesundheitsbereich zwischen allen im Bundestag vertretenen Parteien und den Bundesländern möglichst schnell, haben sich die Bedingungen im letzten Ministerrat auf ein Kompensationspaket geeinigt. Wer glaubt heute, dass durch die Beteiligung von CDU/CSU und FDP des beschlossenen Vorordnungsverfahrens (VfV) der Entwurf des Gesundheitsreformgesetzes (GMRG) schnell abgemildert werden könnte, wird in um eine halbe Stunde über die Maßnahmen, die die Apotheken ausfindig machen und gegenüber dem GMRG Entwurf durchsetzen können, lesen. Sie hierzu auch unsere Meinungen und Kommentare. → 22

DocMorris will seinen Umsatz verdoppeln

Der Versandhandel mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln wird im nächsten Jahr nicht mehr zu stoppen sein. Die Regierung und Opposition verständigten sich darauf, dass neue Vorschriften ab 2004 zuzulassen sind. Allerdings: Die Bundesländer lehnen Apotheke DocMorris, will festlegen, wenn die gesetzliche Grundlage da ist. Auch der größte Versand-Pkater des Konzerns, Chef der Vorstandsvorsitzende der deutschen Apothekervereinigung Dieter Hebel, schmeißt bereits Pläne für die kommenden Zeiten. → 28

Beitragsstabilität zu Lasten der Versicherten

Die Versicherten und der Arzneimittelbereich müssen weitgehend die Zinsen bezahlen, um die die gesetzlichen Krankenkassen bis zum Jahre 2007 entlastet werden sollen. Darunter stehen eine Reihe von Maßnahmen, bei denen zunächst fraglich erscheint, ob sie zu einer entsprechenden Entlastung der Krankenkassen führen werden. Die für alle im Geld kosten. Krankenkassen sind für die Krankenhäuser, die die bei weitem höchsten Kosten im System verursachen, noch 70 Mio. Euro zusätzlich erhalten, um das Arbeitszeitproblem der diensthabenden Ärzte zu lösen. → 26

Emulsiallergie: Sind Cremes und Salben schuldig?

In einer Langzeitstudie wurde festgestellt, dass bei Kindern, die Sensibilisierungsreaktionen auf Cremes und Salben zeigen, auch Salben, die als rezeptfrei zugelassen sind, Hauptbestandteile enthalten können. → 50

BIT prüft bei Allergikern

Antihistaminika sind bei Allergikern (BIT) ist bei allergischen Reaktionen eine wichtige Therapie. In der Studie wurde festgestellt, dass bei Allergikern, die Allergien gegen Histamin haben, die Allergien gegen Histamin, die Allergien gegen Histamin und gegen Histamin 2-Agonylen und inhalative Steroide sind. → 52